

Zeitschrift:	Elemente der Mathematik
Herausgeber:	Schweizerische Mathematische Gesellschaft
Band:	7 (1952)
Heft:	4
Rubrik:	Fortbildungskurs des Vereins Schweizerischer Gymnasiallehrer

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Analysis des Unendlichen» zu einem Bande vereinigt, den jeder Lehrer gerne benützen wird. Man findet eine grosse Zahl verschiedenartiger Fehlschlüsse, auf die man die Schüler bei passender Gelegenheit mit Nutzen aufmerksam macht. Die amüsante Sammlung konnte nur durch vieljährige Erfahrungen und die Mitarbeit interessierter Lehrer so reichhaltig werden.

L. Locher-Ernst.

Fortbildungskurs des Vereins Schweizerischer Gymnasiallehrer

Der Verein Schweizerischer Gymnasiallehrer (VSG.) führt vom 5. bis 11. Oktober 1952. in Luzern seinen fünften Fortbildungskurs durch. Das vollständige Programm, der *Kursführer*, wird Ende August den Mitgliedern des Vereins und allen jenen, die ihm vom *Sekretariat des Fortbildungskurses VSG.* (Kantonsschule Luzern) verlangen, zugestellt.

Neben sechs Vorträgen in den allgemeinen Sitzungen kündigt das Programm 75 Vorträge der zwölf Fachverbände an. Der Verein Schweizerischer Mathematiklehrer sieht die folgenden Veranstaltungen vor:

CHARLES BLANC, Lausanne: L'introduction des grandeurs aléatoires en mathématiques appliquées; théorie de l'information et calcul numérique. (2 h.)

FERNAND GONSETH, Zurich: Sur les bases axiomatiques de la géométrie. (2 h.)

HUGO HADWIGER, Bern: Der Inhaltsbegriff, seine Begründung und Wandlung in älterer und neuerer Zeit. (2 Stdn.)

HEINZ HOPF, Zürich: Über Zusammenhänge zwischen Topologie und Metrik im Rahmen der elementaren Geometrie. (2 Stdn.)

ARTHUR LINDER, Genf und Zürich: Elementare Methoden der mathematischen Statistik (mit Anwendungen). (2 Stdn.)

JEAN ROSSEL, Neuchâtel: La physique actuelle et la mesure du temps. (2 h.)

Exkursion: Besichtigung des Windkanals und des Motorenprüfstandes der Eidg. Flugzeugwerke Emmen und des Landessenders Beromünster.

Aus den Vorträgen der Vereinigung Schweizerischer Naturwissenschaftslehrer seien hier erwähnt:

JAKOB ACKERET, Zürich: Probleme des Unterrichts in der Strömungslehre. (2 Stdn.)

RICHARD KUHN, Heidelberg: Fortschritte der Biochemie seit 1900. (2 Stdn.)

ANTON STIEGER, Winterthur: Chemische und physikalische Experimente zur Einführung in den Atombegriff. Demonstrationen. (3 Stdn.)

International Contest

The Institute for the Unity of Science is offering a prize of \$ 500 for the best essay on the theme *Mathematical Logic as a Tool of Analysis: Its Uses and Achievements in the Science and Philosophy*. Two additional prizes of \$ 200 each will be given for the next best two essays. It is an International Contest and is open to everyone. Essays must not exceed 25 000 words. They may be written in English, French or German and must be submitted before January 1st, 1953. Further information can be obtained from the Institute for the Unity of Science, American Academy of Arts and Sciences, 28 Newbury Street, Boston 16, Massachusetts.